

Um 11.30 Uhr hilflos in der Fußgängerzone

Bad Harzburg. Am Freitagvormittag gegen 11.30 Uhr meldeten Mitarbeiter des Bauhofes der Polizei, dass sich in der Fußgängerzone ein Betrunkener aufhalte, der völlig hilflos sei. Am Ort des Geschehens fand die Streife in der Tat einen 43-jährigen Mann aus Braunschweig, der „nicht mehr in der Lage war seinen Weg selbstständig fortzusetzen“, wie es im Polizeibericht heißt. Und weiter: „Er hatte eine Atemalkoholkonzentration von 2,6 Promille.“ Der Mann wurde in die Ausnüchterungszelle gebracht, außerdem benachrichtigte man seine Tochter, sie möge ihn abholen. Demnächst wird er eine Rechnung von der Polizei für den Einsatz und die Unterbringung in der Zelle bekommen.

Autofahrer bringt einen Radfahrer zu Fall

Bad Harzburg. Weil ein Autofahrer nicht aufpasste, ereignete sich am Samstag gegen 10.45 Uhr an der Einfahrt zum Ettershaus ein Unfall, bei dem ein hochwertiges Fahrrad zerstört und der Radler leicht verletzt wurde. Was war passiert? Laut Polizeibericht wollte der 60-jährige Pkw-Fahrer von der B 4 nach links auf das Hotelgelände einbiegen. Dabei habe er wohl das Tempo des Radlers falsch eingeschätzt, der aus Richtung Torfhaus kam. Der Pkw touchierte den Radfahrer, der stürzte und sich an Händen, Oberschenkel und Arm verletzte. Ein Rettungswagen brachte ihn ins Krankenhaus, allerdings wurde er dort nach kurzer Behandlung wieder entlassen. Sein Fahrrad – laut Polizei ein hochwertiges Carbon-Modell im Wert von 5000 Euro – ist bei dem Unfall wohl völlig zerstört worden.

Ehrliche Finder geben Geldbörsen ab

Bad Harzburg. In der Kurhausstraße wurde am Freitag um 17 Uhr eine Geldbörse mit 80 Euro Bargeld, Personalausweis, EC-Karte und anderen Dingen gefunden. Die ehrliche Finderin gab sie bei der Polizei ab und verzichtete laut der Ordnungshüter sogar auf ihren gesetzlich geregelten Finderlohn. Die 53-jährige Eigentümerin aus Goslar konnte ihre Sachen noch am selben Tag abholen. Ein zweiter, ganz ähnlich gearteter Fall, ist indes noch nicht erledigt: Ein 56-Jähriger fand am Samstag eine Geldbörse im Aldi-Markt, ebenfalls gefüllt mit wichtigen Dokumenten und sogar 285 Euro Bargeld. Laut Polizei wurde diese Geldbörse aber noch nicht abgeholt.

KURZ NOTIERT

► Die **Kolpingfamilie Bündheim** sammelt wieder Altpapier. Der Container steht ab sofort auf dem Platz vor der St.-Gregor-Kirche.

► Die **gelben Säcke** werden am Dienstag, 30. April, in Bad Harzburg eingesammelt. Außerdem werden die **blauen Tonnen** geleert. Beides sollte bis 7 Uhr bereitstehen.

Warum geben Bäcker keine Zugaben?

Sascha Korf präsentiert sich beim Kulturklub im Bündheimer Schloss als unglaublich freundlicher Kabarettist

Von Holger Schlegel

Bad Harzburg. Ein witziger kleiner Mann, dieser Sascha Korf. Und vor allen Dingen so knuddelig und nett. Eigentlich der knuddeligste und netteste aller Kabarettisten, die beim Kulturklub ein- und ausgehen. Auch er selbst habe sich ja so sehr auf seinen Auftritt in Bad Harzburg gefreut, erzählte er dem Publikum am Freitag im Bündheimer Schloss. Und irgendwie hat man das dem Mann sofort geglaubt.

Korf ist genauso freundlich, wie er aussieht. Mit seinem leicht babyspeckigen Gesicht und den wohlgeformten Hüften, denen man die 50 Lebensjahre, die in ihnen stecken, ansieht. 51, um genau zu sein. Ja, 51, ein Alter, mit dem Sascha Korf ein Problem hat. Nicht nur, weil er mittlerweile total gern spazieren geht, nein: Neulich haben sich bei jenem neuen Hobby seine Arme automatisch hinterm Rücken getroffen. Typisch für das Alter ist auch folgendes Phänomen: Früher ist man heimlich von Zuhause auf Partys gegangen, heute geht man heimlich von Partys nach Hause.

Wer ist Shawn Mendes?

Korf hat echt schöne Pointen und er bringt sie auf sympathische Weise rüber. Immer so, als ob sie ihm gerade in den Sinn gekommen sind. Und meist kann er sich auch herrlich darüber aufregen, pumpt sich richtig in Rage. Korf ist unglaublich spontan, auch in Richtung Publikum. Aber freundlich und nett, ohne dabei patzig zu werden. So kann er es sich erlauben, noch viel direkter als andere Kollegen mit den Gästen interagieren, ohne dass die sofort in Panik verfallen, wenn er von der Bühne steigt. Na ja, ein



Wenn sich Sascha Korf bewegt – und das tut er eigentlich den ganzen Abend lang –, ist allein das schon komisch.



Foto: Schlegel

bisschen schon. Aber Korf hält, was er verspricht: Er bleibt total lieb. Das erlebten am Freitag natürlich die Menschen in der gefährlichen ersten Reihe, aber auch in den vermeintlich sicheren Rängen dahinter. Sei es der „ausgefippte Ralf aus Reihe eins, oder auch Sandra und Kai, die sich über Harz-Flirt kennenlernen (was für Korf schon eine Pointe per se war). Oder speziell die kleine Julie (12) die mit Opa und Oma die Show besuchte und der Korf gleich noch ein Lieblingslied ihres Lieblingsängers Shawn Mendes versprach – obwohl er zugeben musste, nicht den blassesten Schimmer zu haben, wer der Typ über-

haupt ist. Aber: Versprochen ist versprochen und wurde nicht gebrochen. Inklusiv einer Art Tanz, auch wenn Korf sich dafür schämte...

Der schwere Sonnengruß

Was man verstehen konnte, denn bewegen, gar elegant, ist nicht so Saschas Ding. Deshalb ist es so schön ihm dabei zuzusehen – oder auch nur zuzuhören. Zum Beispiel wenn er vom Yoga erzählt. Eigentlich eine großartige Sportart, die ja nicht so schwer sein kann, wenn der Bewegungsradius auf eine ein Quadratmeter kleine Matte beschränkt bleibt. Denkste. Er hätte nie ge-

dacht, dass es so anstrengend ist, die Sonne zu grüßen.

Mehr als zwei Stunden plauderte sich der freundliche Sascha Korf mit seinem Publikum durchs Leben. Ein völlig entspannter Abend, mit einem Mann, der sich seine Authentizität erhalten hat, der noch fühlbar Spaß hat, für seine Gäste da zu sein, sie in keiner Sekunde vergackeiert.

Und den man auch nicht lange um eine Zugabe bitten brauchte. Wobei: „Ist schon mal jemandem aufgefallen, dass Bühnenkünstler die einzige Berufsgruppe ist, die Zugaben gibt, wenn etwas gut war?“ Bäcker zum Beispiel machen das eher selten...

Zwei Dörfer laden zum Freiluft-Frühstück ein

In Bettingerode am 1. Mai, in Harlingerode am 23. Juni

Von Holger Schlegel

Bettingerode/Harlingerode. Der Frühling ist da und damit die Zeit, in der man sich oft und gern draußen aufhält. Schöne Gelegenheiten dazu bieten sich bei Bürgerfrühstücken. In Bad Harzburg respektive in den Ortsteilen stehen gleich zwei an: Am Mittwoch in Bettingerode und am 23. Juni in Harlingerode.

Bereits zum siebten Mal treffen sich am Maifeiertag die Bettingeröder zum gemeinsamen Frühstück. Wie üblich wird die Freiwillige Feuerwehr des Dorfes auf dem Bolzplatz Tische und Bänke aufbauen, an denen die Dorfbewohner dann ab 10 Uhr Platz nehmen können. Essen und das Geschirr bringt jeder selbst mit, die Getränke – Kaffee, alkoholfreies, Alster, Bier und Schnaps – werden vor Ort verkauft. Die Teil-

nahme ist kostenlos, allerdings müssen die Teilnehmer damit rechnen, dass sie bei schlechtem Wetter in die Turnhalle umziehen müssen.

Solch eine Tradition wie die Bettingeröder haben die Harlingeröder noch nicht, zumindest, was das Dorffrühstück anbelangt. Erst zum zweiten Mal richten sie es am 23. Juni aus, die Premiere im Jahr 2016 war aber sehr gelungen. Der Dorfverein PUR, der Förderverein der Grundschule, die Grundschule und die Kirchengemeinde richten die Veranstaltung aus, die um 11 Uhr auf dem Gelände der Schule beginnt (vorher um 10.30 Uhr wird in der Turnhalle ein Gottesdienst gefeiert). Auch hier bringt sich jeder das Essen, aber auch das Trinken selber mit (gegebenenfalls auch den Sonnenschutz). Allerdings kosten die Plätze an den Tischen Geld: Acht



So wie hier 2016 möchten sich die Harlingeröder auch am 23. Juni wieder bei schönem Wetter am Frühstückstisch treffen. Archiv-Foto: Nachtweyh

Stück (also ein ganzer Tisch) 30 Euro, ein halber Tisch für vier Personen 15 Euro und Einzelplätze 5 Euro. Das Geld kommt den Kindern zugute, es werden Anschaffungen für die Schule davon finanziert.

Der Vorverkauf startet in der kommenden Woche am 6. Mai in der Schule (jeweils von 8 bis 12 Uhr)

und endet eine Woche vor der Veranstaltung, also am 14. Juni.

Am Harlingeröder Dorffrühstück, selbstverständlich aber auch an der Bettingeröder Veranstaltung dürfen nicht nur die Dorfbewohner selbst teilnehmen, sondern alle, die sich mit den beiden Dörfern verbunden fühlen, sind willkommen.



BAD HARZBURG

Tourist-Information. 9-17 Uhr, Nordhäuser Str. 4. Tel. 75330.

Infostelle mit Lese- und Schreibeaal. 9-13 u. 14-16 Uhr, Wandelhalle im Badepark.

Trinkbrunnen. 9-13 u. 14-15.30 Uhr, Wandelhalle.

Stadtbücherei. 10-13 und 15-18 Uhr, Herzog-Wilhelm-Str. 86.

Archiv des Harzburger Geschichtsvereins. 15-17 Uhr, Braunschweiger Straße 10a (Nebengebäude der Grundschule Harlingerode, Tel. (05322) 51824.

Gästewanderung. Ca. 2,5 Std., mit

Einkehr, 13.15 Uhr, Wandertreff Haus der Natur.

Jugendtreff. Geöffnet: 14-19 Uhr; ab 14.30 Uhr Kunst AG mit Kiana, Gestütstraße 12.

Deutscher Kinderschutzbund. Geöffnet: 15-17 Uhr, Gestütstraße 12, Tel. 86400.

Verkehrsverein. 10-15 Uhr, Bahnhof. Tel. 29 27.

Kulturklub. 9-17 Uhr, Herzog-Wilhelm-Str. 65, Tel. 1888.

Bridge-Club. 16 Uhr, „Braunschweiger Hof“, Einzelpersonen mit Anmeldung unter Tel. (0 55 82) 9 28 43.

Männergesangsverein Göttingerode. Singen, 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Göttingerode.

Förderverein Burgberg. Jahreshaupt-

versammlung, 16 Uhr, Wandelhalle. **Mehrgenerationenhaus.** Do it yourself – Stricken, Nähen, Häkeln, 14.30-16.30 Uhr, haus der Kirche; Nordic Walking, 18-18.45 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Golf-Café.

Kirchengemeinde Schlewecke/Göttingerode. 15 Uhr Handarbeitskreis (Göttingerode).

Kirchengemeinde Martin Luther. 15 Uhr Besuchsdienstkreis.

Tourist-Information im Harz Welcome-Center Torfhaus. 10-18 Uhr, Tel. (0 53 20) 2 29 04 50.

TSG: Wassergymnastik, 9 Uhr u. 15 Uhr, Herzog-Julius-Klinik. Wassergymnastik 9 Uhr, Barbarossa-Klinik; Leichtathletik, Hallentraining, ab 12 J., 18.30 Uhr, WsV-Halle. Yo-

ga-Kursus, 18 Uhr; Tischtennis, Schü./Jgd., 18 Uhr; Erw., 20 Uhr, Turnhalle Grundschule Bündheim. **TSG/MTV Brunonia.** Nordic Walking, 18 Uhr, Sportpark.

MTK. Gymnastik für die Sinne, 18 Uhr; Aerobic, 19.30 Uhr, MTK-Heim. Gymnastik, 19 Uhr, WvSG-Sporthalle. Volleyball: Altherren, und Mixed, 20 Uhr; WvSG Sport-

hülle. Triathlon-Training, 20-21 Uhr, Aquantic.

MTV Brunonia Harlingerode. Trampolinturnen, 15.30-19.00 Uhr, Deilichhalle; Eltern-Kind-Turnen, 16-17 Uhr; Fantasie-Turnen, 17-18 Uhr, jeweils in der Turnhalle Harlingerode.

Casino-Tanzclub. Freies Training

Turnierpaare, 18-19.30 Uhr, Freizeitzentrum Harlingerode.

HTC. Internationale Tänze für Senioren, Singles und Paare, 10-11.30 Uhr, TS; Tanzkreis für Senioren, Paare, 11.30-13 Uhr, TS; Rhythm Kids 17.15 Uhr, TS; Tanzkreis Paare, 20.45 Uhr, TS; Rhythm Nation, 18 Uhr, Schützenhaus Bad Harzburg.

TTC Harlingerode. 18 Uhr, Jugend; 19.30 Uhr, Erwachsene, Turnhalle Harlingerode.

MTV Bettingerode. Damengymnastik, 18.30-20 Uhr, Turnhalle.

LAV 07. Tempo-Training Erw. 18.30-20 Uhr, LAZ Planstraße.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr